Grün umrandete Felder nur vom Finanzamt auszufüllen.

11	Steuernummer	30	15	Vorgang

2015

An das Finanzamt

Steuernummer

Körperschaftsteuererklärung

und Erklärung zu gesonderten Feststellungen von Besteuerungsgrundlagen, die in Zusammenhang mit der Körperschaftsteuerveranlagung durchzuführen sind

Erklärung zur Feststellung des dem Organträger zuzurechnenden Einkommens der Organgesellschaft und damit zusammenhängender anderer Besteuerungsgrundlagen (§ 14 Abs. 5 KStG)

für unbeschränkt Steuerpflichtige, bei denen alle Einkünfte als solche aus Gewerbebetrieb zu behandeln sind

– Eingangsstempel –

Die mit einem Kreis versehenen Zahlen bezeichnen die Erläuterungen in der Anleitung zur Körperschaftsteuererklärung. 11

Allgemeine Angaben

Zeile

1 Bezeichnung der Körperschaft

2

3 Geschäftsanschrift: Straße, Hausnummer | Postleitzahl Postfach

4 Postleitzahl Ort | Telefonisch erreichbar unter Nr.

5 Ort der Geschäftsleitung (wenn von den Angaben lt. Zeilen 3 und 4 abweichend) | Internetadresse

6 Ort des Sitzes (wenn von den Angaben lt. Zeile 3 und 4 abweichend) | E-Mail

7 Gesetzlicher Vertreter (mit Anschrift)

8 | Telefonisch erreichbar unter Nr.

9 Gegenstand des Unternehmens

9a

10 Handelt es sich um ein Unternehmen i. S. des § 8b Abs. 7 KStG (Kreditinstitut, Finanzdienstleistungsinstitut oder Finanzunternehmen)?
69 1 = ja 2 = nein

10a Handelt es sich um ein Unternehmen, auf das § 8 Abs. 9 KStG anzuwenden ist oder um eine Organgesellschaft, auf deren Organträger § 8 Abs. 9 KStG anzuwenden ist?
68 1 = ja 2 = nein (wenn ja: zusätzlich Vordrucke „Anlage/n Spartenübersicht“ und „Anlage/n ÖHK“ abgeben)

Bankverbindung – Bitte stets angeben –

11 IBAN

11a BIC

12 Geldinstitut (Zweigstelle) und Ort

13 Name eines von Zeile 1 **abweichenden Kontoinhabers**

Der Steuerbescheid und die Feststellungsbescheide sollen folgendem von den Zeilen 1 bis 8 **abweichenden Empfangsbevollmächtigten/Postempfänger** zugesandt werden.

14

14a Empfangsvollmacht ☐ wird gesondert übermittelt. ☐ liegt dem Finanzamt vor.

15	**Abweichendes Wirtschaftsjahr**	**Rumpfwirtschaftsjahr**
	vom bis	vom bis

15a Die Körperschaft ist steuerbefreit nach § 5 Abs. 1 Nr. 15 KStG

16 frei

Folgende Anlagen sind beigefügt:

17 ☐ Anlage A ☐ Anlage AE ☐ Anlage AESt Anzahl ☐ Anlage B ☐ Anlage BE Anzahl

18 ☐ Anlage EÜR ☐ Anlage GR ☐ Anlage OG ☐ Anlage OT Anzahl ☐ Anlage ÖHK Anzahl

19 ☐ Anlage Spartenübersicht Anzahl ☐ Anlage WA ☐ Anlage Zinsschranke ☐ Anlage

Unterschrift

Bei der Anfertigung dieser Erklärung hat mitgewirkt:
(Name, Anschrift, Telefonnummer)

Ort, Datum

(Unterschrift)

☐ Ich gebe die Feststellungserklärung i. S. des § 14 Abs. 5 KStG als Organträger / als gesetzlicher Vertreter des Organträgers ab.

Die Erklärung muss vom gesetzlichen Vertreter des Steuerpflichtigen eigenhändig unterschrieben sein.

Hinweis nach den Datenschutzgesetzen: Die mit der Steuererklärung angeforderten Daten werden auf Grund § 149, § 150 und § 181 Abs. 2 Satz 1 AO i. V. mit § 14 Abs. 5 KStG, § 31 KStG und § 25 EStG verlangt.

Optionen

Steuernummer

Bitte nur volle Euro-Beträge eintragen
Negative Beträge in Rot oder mit Minuszeichen

Zeile	Ermittlung der Summe der Einkünfte	EUR 13
	Bilanzielles Ergebnis	
20	**Steuerbilanzgewinn/-verlust** ❸	110
20a frei		
20b	Bei partieller Steuerpflicht: Gewinn/Verlust aus dem steuerpflichtigen Bereich lt. gesonderter Ermittlung (nach Berücksichtigung des Abzugs nach § 10g EStG – Abzug höchstens bis auf 0 €)	165
21	**Jahresüberschuss/-fehlbetrag** **(wenn keine Steuerbilanz aufgestellt ist)** ❸	111
22	Dazu / Davon ab: Korrektur des Jahresüberschusses/-fehlbetrages nach § 60 Abs. 2 Satz 1 EStDV zur Anpassung der Handelsbilanz an die steuerlich maßgeblichen Wertansätze **(lt. gesonderter Einzelaufstellung)**	113
22a	Davon ab / Dazu: In den Beträgen lt. Zeilen 20 bis 22 enthaltener Gewinn/Verlust aus der Beteiligung an Personengesellschaften (siehe Zeile 22b) **(lt. gesonderter Einzelaufstellung)**	279
22b	Dazu / Davon ab: Einkünfte aus der Beteiligung an Personengesellschaften lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung **(lt. gesonderter Einzelaufstellung)** ㉘	179
23	Davon ab / Dazu: In den Beträgen lt. Zeilen 20 bis 22 enthaltener (tatsächlicher) Gewinn/Verlust aus dem Betrieb von Handelsschiffen im internationalen Verkehr, der nach § 5a EStG pauschal zu ermitteln ist (siehe Zeile 24)	281
24	Dazu / Davon ab: Pauschaler Gewinn/Verlust aus dem Betrieb von Handelsschiffen bei gesonderter Gewinnermittlung nach § 5a EStG	181
24a	Zwischensumme	
	Außerbilanzielle Korrekturen	
	Nicht bei Organgesellschaften und – bei Organträgern – ohne von Organgesellschaften übernommene Beträge:	
24b	Dazu: Nach § 4 Abs. 6 UmwStG nicht zu berücksichtigender Anteil an einem **Übernahmeverlust** lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung der Personengesellschaft (ohne Vorzeichen eintragen) ❾	235
25	Dazu / Davon ab: **Erhöhung** um nicht ausgleichsfähige Verluste i. S. des § 15 Abs. 4 Satz 1, 3 und 6 EStG bzw. des § 15b Abs. 1 Satz 1 EStG, des § 20 Abs. 1 Nr. 4 Satz 2 EStG, des § 2 Abs. 4 Satz 1 UmwStG und des § 20 Abs. 6 Satz 4 UmwStG **oder Kürzung** nach § 15 Abs. 4 Satz 2, 3 oder 7 EStG, nach § 15b Abs. 1 Satz 2 EStG und nach § 20 Abs. 1 Nr. 4 Satz 2 EStG **(lt. gesonderter Einzelaufstellung)** ㊸	138
25a	Dazu / Davon ab: **Erhöhung bzw. Kürzung** nach § 19 Abs. 4 REITG (vorbehaltlich des § 19a Abs. 1 Satz 2 REITG)	267
26	Dazu: **Gewinnzuschlag** nach § 6b Abs. 7 EStG	139
26a	Davon ab: **Investitionsabzugsbetrag** des laufenden Wirtschaftsjahres nach § 7g Abs. 1 EStG ㊳	239
26b	Dazu: Im Wirtschaftsjahr der Anschaffung: **Investitionsabzugsbetrag** nach § 7g Abs. 2 Satz 1 EStG aus 2012	245
26c	Dazu: Im Wirtschaftsjahr der Anschaffung: **Investitionsabzugsbetrag** nach § 7g Abs. 2 Satz 1 EStG aus 2013	246
26d	Dazu: Im Wirtschaftsjahr der Anschaffung: **Investitionsabzugsbetrag** nach § 7g Abs. 2 Satz 1 EStG aus 2014	247
	Nicht bei Organgesellschaften:	
27	Dazu: Verdeckte Gewinnausschüttungen nach § 8 Abs. 3 Satz 2 KStG **(lt. gesonderter Einzelaufstellung sowie bei genossenschaftlichen Rückvergütungen lt. Zeile 14 der Anlage GR)**	116
27a	Davon ab: Gewinnerhöhungen im Zusammenhang mit **versteuerten verdeckten Gewinnausschüttungen** (gemäß BMF-Schreiben vom 28.05.2002, BStBl I S. 603)	166
28	Dazu: **Nicht erfolgswirksam gebuchte Einlagen** i. S. des § 8 Abs. 3 Satz 4 KStG	226
29	Dazu: **Nicht abziehbare Aufwendungen** (Betrag lt. Zeile 15 der Anlage A)	
30	Dazu / Davon ab: **Betrag nach § 4e Abs. 3 EStG**	241
31	Dazu / Davon ab: **Betrag nach § 4f EStG**	242
32 frei		
33	Davon ab: Einlagen der Gesellschafter, die erfolgswirksam gebucht und bis zum Ende des Wirtschaftsjahres geleistet wurden (einschließlich eines Erhöhungsbetrages i. S. des § 23 Abs. 2 und 3 UmwStG) ㉚	140
34	Davon ab: Einlagen der Gesellschafter, die erfolgswirksam gebucht aber nicht bis zum Ende des Wirtschaftsjahres geleistet wurden	148
34a	Davon ab: Gewinnerhöhung aus der Begründung des Besteuerungsrechts der Bundesrepublik Deutschland hinsichtlich des Gewinns aus der Veräußerung eines Wirtschaftsgutes (§ 4 Abs. 1 Satz 8 EStG)	220
34b	Davon ab / Dazu: Ertrag oder Gewinnminderung in Zusammenhang mit dem Anspruch auf Auszahlung des KSt-Guthabens (§ 37 Abs. 5 bis 7 KStG)	222
34c	Davon ab / Dazu: Ertrag oder Gewinnminderung in Zusammenhang mit der Verpflichtung zur Entrichtung des KSt-Erhöhungsbetrages (§ 38 Abs. 5 bis 10 KStG)	232
34d	Zwischensumme (Übertrag)	

Fußnoten siehe Seite 5.

Steuernummer

Bitte nur volle Euro-Beträge eintragen
Negative Beträge in Rot oder mit Minuszeichen

Zeile		EUR 13
34d	Zwischensumme (Übertrag)	
35	Davon ab: **Investitionszulage** (zurückgeforderte Investitionszulage mit negativem Vorzeichen eintragen)	131
36	Davon ab: **Sonstige steuerfreie Einnahmen** vermindert um damit im Zusammenhang stehende nicht abzugsfähige Betriebsausgaben gemäß § 3c Abs. 1 EStG	130
37 frei		
37a	Dazu: **Einkommenserhöhung aus der Steuerentstrickung nach § 12 Abs. 1 KStG, § 16 Abs. 3a EStG** (soweit sie im Betrag lt. Zeilen 20 bis 22 nicht erfasst sind)	221
38 bis 39c frei	**Sachverhalte des UmwStG**	
39d	Davon ab: Nach § 12 Abs. 2 Satz 1 UmwStG nicht zu berücksichtigender **Übernahmegewinn** (ohne anteiligen Betrag i. S. des § 12 Abs. 2 Satz 2 UmwStG; vgl. insoweit Zeile 12 der Anlage B)	224
39e	Dazu: Nach § 12 Abs. 2 Satz 1 UmwStG nicht zu berücksichtigender **Übernahmeverlust** (ohne Vorzeichen eintragen)	236
40 frei		
40a	Dazu: Im Veranlagungszeitraum 2015 zu versteuernder **„Einbringungsgewinn I“** i. S. des § 22 Abs. 1 UmwStG	225
	Sachverhalte mit Auslandsbezug	
41	Dazu / Davon ab: **Ausländische Einkünfte / ausländische Steuern** (Betrag lt. Zeile 33 der Anlage AE)	
42	Davon ab: Abzuziehende ausländische Steuern nach § 26 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 KStG i. V. mit § 34c Abs. 2 und 3 EStG (Summe der Beträge lt. Zeilen 11 und 14 aller Anlagen AESt)	16 162
43	**Nicht nach DBA steuerfreie negative Einkünfte / Nicht zu berücksichtigende Gewinnminderungen mit Bezug zu Drittstaaten i. S. des § 2a Abs. 1 EStG:** Dazu: Betrag lt. Zeile 38 Spalte 7 der Anlage AE	13
44	Davon ab: Betrag lt. Zeile 38 Spalte 8 der Anlage AE	
	Beteiligungen an anderen Körperschaften	
44a	Davon ab / Dazu: In einem anderen Wirtschaftsjahr entstandene Aufwendungen bzw. Erträge, die im Zusammenhang mit der nach § 8b Abs. 2 und 3 KStG steuerfreien Veräußerung von Anteilen an anderen Körperschaften im laufenden Wirtschaftsjahr stehen (lt. gesonderter Einzelaufstellung)	283
44b	Dazu / Davon ab: Im laufenden Wirtschaftsjahr entstandene Aufwendungen bzw. Erträge, die im Zusammenhang mit der nach § 8b Abs. 2 und 3 KStG steuerfreien Veräußerung von Anteilen an anderen Körperschaften in einem anderen Wirtschaftsjahr stehen (lt. gesonderter Einzelaufstellung)	284
44c	**Nicht bei Organgesellschaften:** ❹ Davon ab / Dazu: Steuerfreie Bezüge bzw. Gewinne / nicht abziehbare Gewinnminderungen in Zusammenhang mit Beteiligungen an anderen Körperschaften (Betrag lt. Zeile 21 der Anlage B)	
44d	**Nur bei Organgesellschaften:** Davon ab / Dazu: Betrag lt. Zeile 22 der Anlage B	
45	Zwischensumme	
	Gewinnkorrekturen bei Organschaft	
46	**Bei einem Organträger oder einer Organgesellschaft:** Dazu: Negative Einkünfte, soweit sie in einem ausländischen Staat im Rahmen der Besteuerung des Organträgers, der Organgesellschaft oder einer anderen Person berücksichtigt werden (§ 14 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 KStG), soweit diese in dem Betrag lt. Zeile 45 enthalten sind (ohne Vorzeichen eintragen)	231
47 frei		
48	**Gewinnabführung/Verlustübernahme** **Bei einem Organträger:** Dazu: Beträge lt. Zeile 12 aller Anlagen OT (mit umgekehrtem Vorzeichen eintragen)	
49	**Bei einer Organgesellschaft:** Dazu: Betrag lt. Zeile 12 der Anlage OG	
	Zinsschranke	
49a	**Nicht bei Organgesellschaften:** Dazu: Zinsaufwendungen des laufenden Wirtschaftsjahres (Summe der Beträge lt. Zeilen 7 und 7a der Anlage Zinsschranke)	
49b	Davon ab: Nach Anwendung des § 4h EStG i. V. mit § 8 Abs. 1, § 8a KStG **(Zinsschranke)** als Betriebsausgaben abziehbare Zinsaufwendungen (Betrag lt. Zeile 14 der Anlage Zinsschranke)	
49c	Zwischensumme (Übertrag)	

Steuernummer

Bitte nur volle Euro-Beträge eintragen
Negative Beträge in Rot oder mit Minuszeichen

Zeile			EUR 13
49c	Zwischensumme (Übertrag)		
50	**Zusätzliches Rumpfwirtschaftsjahr** Dazu / Davon ab: Dem Betrag lt. Zeile 49c entsprechendes **Ergebnis des ersten im Veranlagungszeitraum endenden Wirtschaftsjahres** **(lt. zusätzlich beigefügtem Vordruck KSt 1 A)**		211
51	**Einkünfte aus beschränkter Steuerpflicht** **Wenn während des Kalenderjahrs sowohl unbeschränkte als auch beschränkte Steuerpflicht bestanden hat:** Dazu / Davon ab: Während der beschränkten Steuerpflicht erzielte Einkünfte **(Betrag lt. Zeile 42 des beigefügten Vordrucks KSt 1 C für die Zeit der beschränkten Steuerpflicht; vgl. § 32 Abs. 2 Nr. 1 KStG)**		210
52 und 53 frei			
54	**Summe der Einkünfte**		
55 frei	**Ermittlung des Gesamtbetrags der Einkünfte**		
56	**Zuwendungen** Davon ab: Zuwendungen nach § 9 Abs. 1 Nr. 2 KStG zur Förderung steuerbegünstigter Zwecke (Betrag lt. Zeile 99)		
57	**Hinzurechnung nach § 2a Abs. 3 Satz 3 und Abs. 4 i. V. mit § 52 Abs. 2 Satz 3 und 4 EStG, § 2 Abs. 1 Satz 3 und Abs. 2 AuslInvG** Dazu: Hinzurechnungsbetrag (14)		16 121
58 bis 62 frei			
63	Zwischensumme		
63a	**Verlustabzugsbeschränkung nach § 8c KStG** Dazu: Nach § 8c KStG nicht berücksichtigungsfähiger Verlust des laufenden Veranlagungszeitraums (ggf. i. V. mit § 2 Abs. 4 Satz 1 und 2, § 20 Abs. 6 Satz 4 UmwStG) (ohne Vorzeichen eintragen; lt. gesonderter Ermittlung) (31)		15 51
63b	Zwischensumme		
64	**Einkommenszurechnung bei einem Organträger** Dazu / Davon ab: Korrigierte zuzurechnende Einkommen der Organgesellschaften (Summe der Beträge aus Zeile 25 aller Anlagen OT)		
64a	Zwischensumme		
64b	**Wegfallender Verlust des laufenden Veranlagungszeitraums bei Abspaltung** Dazu: Im Falle einer Abspaltung bei der übertragenden Körperschaft: wegfallender Verlust aus dem laufenden Veranlagungszeitraum nach § 15 Abs. 3, § 16 UmwStG (ohne Vorzeichen eintragen)		52
64c	Zwischensumme (**Bei einer Organgesellschaft:** Einkommen der Organgesellschaft vor Zurechnung an den Organträger)		
65	**Einkommenskorrekturen bei einer Organgesellschaft** Dazu: Vom Organträger zu leistende Ausgleichszahlungen i. S. des § 16 Satz 2 KStG (Betrag lt. Zeile 15 der Anlage OG)		
66	Davon ab / Dazu: Dem Organträger zuzurechnendes Einkommen (Betrag lt. Zeile 18 der Anlage OG; einzutragen mit umgekehrtem Vorzeichen)		
66a	Zwischensumme		
	Korrekturen nach § 2 Abs. 4 Satz 3 und 4 UmwStG **Zeilen 66b bis 66f:** Nur im Falle von Umwandlungen mit steuerlicher Rückwirkung zur Anwendung des § 2 Abs. 4 Satz 3 und 4 UmwStG beim **übernehmenden Rechtsträger; nicht bei Organgesellschaften und nicht in den Fällen lt. Zeile 66g:**	EUR	
66b	Betrag lt. Zeile 66a		
66c	Davon ab: Im Betrag lt. Zeile 66b enthaltene **positive** Einkünfte des **übertragenden** oder **einbringenden** Rechtsträgers im Rückwirkungszeitraum **aus eigenen Übernahmen**	53	
66d	Davon ab: Im Betrag lt. Zeile 66b enthaltene **positive** Einkünfte des **übertragenden** oder **einbringenden** Rechtsträgers im Rückwirkungszeitraum **lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung** einer Personengesellschaft	54	
66e	Davon ab: Im Betrag lt. Zeile 66b enthaltene **positive** Einkünfte des **übertragenden** oder **einbringenden** Rechtsträgers im Rückwirkungszeitraum **lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung(en) nach § 14 Abs. 5 KStG** (Summe der Beträge lt. Zeile 27 aller Anlagen OT)		
66f	**Zwischensumme:** Wenn negativ: Nach § 2 Abs. 4 Satz 3 und 4 UmwStG nicht ausgleichsfähiger Verlust des übernehmenden Rechtsträgers (Übertrag eines negativen Betrages in die Hauptspalte mit umgekehrtem Vorzeichen)		
66g	**Nur bei Gesellschaften, die unter § 8 Abs. 7 Satz 1 Nr. 2 Satz 2 KStG fallen und bei Gesellschaften und Betrieben gewerblicher Art, die Organträger solcher Gesellschaften sind; nicht bei Organgesellschaften:** Dazu: Nach § 2 Abs. 4 Satz 3 und 4 UmwStG nicht ausgleichsfähiger Verlust des übernehmenden Rechtsträgers (Betrag lt. Zeile 12d Spalte 2 der Anlage ÖHK)		74
67	**Gesamtbetrag der Einkünfte** (Übertrag)		

Steuernummer

Bitte nur volle Euro-Beträge eintragen
Negative Beträge in Rot oder mit Minuszeichen

Zeile		EUR 15
67	**Gesamtbetrag der Einkünfte** (Übertrag)	
68	**Nur bei Gesellschaften, die unter § 8 Abs. 7 Satz 1 Nr. 2 Satz 2 KStG fallen und bei Gesellschaften und Betrieben gewerblicher Art, die Organträger solcher Gesellschaften sind; nicht bei Organgesellschaften:** Dazu: Summe der negativen Gesamtbeträge der Einkünfte aus den einzelnen Sparten i. S. des § 8 Abs. 9 Satz 1 Nr. 1 bis 3 KStG (Betrag lt. Zeile 13 Spalte 2 der Anlage ÖHK)	75
69	**Maßgeblicher Gesamtbetrag der Einkünfte** in den Fällen des § 8 Abs. 9 KStG	
	Ermittlung des zu versteuernden Einkommens	
	Davon ab: **Verlustabzug** (Beträge ohne Vorzeichen eintragen)	
70	**Verlustvortrag** (nicht in Fällen lt. Zeile 70a) (Summe der Beträge lt. Zeilen 86 und 88)	
70a	**Verlustvortrag** (in den Fällen des § 8 Abs. 9 KStG) (Betrag lt. Zeile 27 Spalte 2 der Anlage ÖHK)	76
71	**Verlustrücktrag** aus 2016 auf 2015 (nicht in Fällen lt. Zeile 71a)	
71a	**Verlustrücktrag** aus 2016 auf 2015 (in den Fällen des § 8 Abs. 9 KStG)	
72 frei		
73	**Einkommen**	
74	Davon ab: **Freibetrag nach § 24 oder § 25 KStG** ❽ 28 (1 = § 24 KStG, 2 = § 25 KStG)	
75	**Zu versteuerndes Einkommen**	

	Aufteilung des zu versteuernden Einkommens nach Steuersätzen	Einkommensteile EUR	Körperschaftsteuer (auf volle Euro abgerundet) EUR
	Von dem Betrag lt. Zeile 75 unterliegen einer Körperschaftsteuer in Höhe von		
75a	☐ 15 % (§ 23 Abs. 1 KStG)		
76	81 %	82	
77 frei	**Nur in den Fällen des Antrags nach § 34 Abs. 14 KStG:**		
77a	**Erhöhung der Körperschaftsteuer** nach § 38 KStG, ggf. i. V. mit §§ 9 und 16 UmwStG, § 10 UmwStG 2006[2], § 40 KStG 2006[3] (Summe der Beträge lt. Zeilen 9, 23 und 36 des Vordrucks KSt 1 F - 38)		

	Nur bei Berufsverbänden	Bitte nur volle Euro-Beträge eintragen EUR	EUR
77b	Einnahmen		
77c	Mittel, die für die unmittelbare oder mittelbare Unterstützung oder Förderung politischer Parteien verwendet wurden		80
77d	Körperschaftsteuer (50 % des Betrages aus Zeile 77c)		

	Verbleibender Verlustvortrag (§ 31 Abs. 1, § 8 Abs. 1, § 8c KStG, § 10d, § 57 Abs. 4 EStG) Nicht in den Anwendungsfällen des § 8 Abs. 9 KStG		37
78	**Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12.2014**		15
78a	**Nur für Betriebe gewerblicher Art** Dazu: zu übernehmender verbleibender Verlustvortrag (§ 8 Abs. 8 KStG) ⓫		25
78b	Von den Beträgen lt. Zeilen 78 bzw. 78a entfällt auf in 1990 entstandene Verluste aus dem Beitrittsgebiet i. S. des § 57 Abs. 4 EStG	19	
79 frei 79a	Davon ab: Nicht zu berücksichtigender Verlustvortrag nach § 8c KStG (ggf. i. V. mit § 2 Abs. 4 Satz 1, § 20 Abs. 6 Satz 4 UmwStG) (lt. gesonderter Ermittlung)		36
79b	Zwischensumme (Übertrag)		

1) EStG 2002 = Einkommensteuergesetz in der Fassung des Gesetzes vom 19.10.2002 (BGBl. I S. 4210).
2) UmwStG 2006 = Umwandlungssteuergesetz in der Fassung vom 07.12.2006 (BGBl. I S. 2782, 2791).
3) KStG 2006 = Körperschaftsteuergesetz in der Fassung des Gesetzes vom 13.12.2006 (BGBl. I S. 2878).

Steuernummer

Bitte nur volle Euro-Beträge eintragen

Zeile			EUR 37
79b	Zwischensumme (Übertrag)		
79c	Davon ab: Im Fall der Abspaltung: Verringerung des verbleibenden Verlustvortrags bei der übertragenden Körperschaft (§ 15 Abs. 3, § 16 UmwStG)		
79d	In 1990 entstandene Verluste aus dem Beitrittsgebiet i. S. des § 57 Abs. 4 EStG, die in den Beträgen lt. Zeilen 79a und 79c enthalten sind	EUR	
80	**Berücksichtigungsfähiger steuerlicher Verlust 2015** Negativer Betrag lt. Zeile 67 **oder** wenn Betrag lt. Zeile 66f Vorspalte negativ: Betrag lt. Zeile 66f Vorspalte **oder** nur bei Organgesellschaften: negativer Betrag lt. Zeile 17 der Anlage OG (Betrag ohne Vorzeichen eintragen)		
81	Davon ab: **Verlustrücktrag** auf das Einkommen 2014; höchstens 1 Mio. € ⓾ ☐ Kein Verlustrücktrag		
82	Zwischensumme; Dazu: **Vortragsfähiger Verlust des Jahres 2015**	▸	
83 frei			
84	Zwischensumme		
85	**Abzug des zum 31.12.2014 festgestellten Verlustvortrags in 2015** Positiver Gesamtbetrag der Einkünfte (Betrag lt. Zeile 67); bei Organgesellschaften: positiver Betrag lt. Zeile 17 der Anlage OG		
85a	**Im Falle von Umwandlungen mit steuerlicher Rückwirkung beim übernehmenden Rechtsträger:** Davon ab: Im Betrag lt. Zeile 85 enthaltene positive Einkünfte des übertragenden oder einbringenden Rechtsträgers im Rückwirkungszeitraum (vgl. § 2 Abs. 4 Satz 3 und 4 UmwStG) – Summe der Beträge lt. Zeilen 66c bis 66e Vorspalte		
85b	Zwischensumme		
86	Davon ab: Niedrigerer Betrag aus Zeile 84 und 85b, höchstens 1 Mio. €	▸	
87	Zwischensumme		
88	Davon ab: Betrag lt. Zeile 87 Hauptspalte, höchstens 60 % des Betrages aus Zeile 87 Vorspalte		
89 bis 91 frei			
92	**Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12.2015**		
93	Davon entfällt auf in 1990 entstandene Verluste aus dem Beitrittsgebiet i. S. des § 57 Abs. 4 EStG (Betrag lt. Zeile 78b abzügl. Summe der Beträge lt. Zeilen 79d, 86 und 88; mindestens „0“)		
	Verbleibender Zuwendungsvortrag (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 Satz 9 und 10 KStG, § 10d Abs. 4 EStG)		15
94	**Verbleibender Zuwendungsvortrag zum 31.12.2014**		45
95	Davon ab: Im Falle einer Abspaltung oder Teilübertragung: Verringerung des verbleibenden Zuwendungsvortrags bei der übertragenden Körperschaft (§ 12 Abs. 3 UmwStG i. V. mit § 15 Abs. 1, § 16 UmwStG)		
95a	Dazu: Bei der übernehmenden Körperschaft im Jahr der Vermögensübernahme: auf diese nach § 12 Abs. 3 i. V. mit § 15 Abs. 1 UmwStG übergegangener Zuwendungsvortrag gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 2 Satz 9 KStG		46
95b	Dazu: Im Kalenderjahr 2015 bzw. im Wirtschaftsjahr 2014/2015 geleistete **Zuwendungen** (Spenden und Mitgliedsbeiträge) **für steuerbegünstigte Zwecke** i. S. der §§ 52 bis 54 AO aus Beteiligung an einer Personengesellschaft (lt. gesonderter Feststellung)		48
96	Dazu: Im Kalenderjahr 2015 bzw. im Wirtschaftsjahr 2014/2015 geleistete **Zuwendungen** (Spenden und Mitgliedsbeiträge) **für steuerbegünstigte Zwecke** i. S. der §§ 52 bis 54 AO (lt. Zuwendungsbestätigung[en])		40
96a	In Zeilen 95b und 96 enthaltene Zuwendungen an Empfänger im EU-/EWR-Ausland	42	
97	Zwischensumme		
98	**Nur ausfüllen, wenn für Höchstbetragsberechnung erforderlich:** Summe der gesamten Umsätze sowie der im Kalenderjahr 2015 aufgewendeten Löhne und Gehälter	18	
99	Davon ab: Unter Beachtung der Höchstbeträge **abziehbare Zuwendungen** (Übertrag nach Zeile 56) ❻		
100 frei			
101	**Verbleibender Zuwendungsvortrag zum 31.12.2015**		